



Multiple Sklerose Vereinigung Bonn/Rhein-Sieg e.V.

Römerstr. 9 - 53111 Bonn - Telefon: (0228) 46 10 77

www.ms-bonn-rhein-sieg.de ms-vereinigung-bonn@t-online.de (v. i. S. d. P.: Jochen Grötsch)

MS Rundschreiben 01/24

Sehr geehrte Mitglieder!

Hiermit laden wir Sie alle herzlich zu unserer Jubiläumsfeier am 09.06.24 ein.

Gasthaus Waldau, In der Waldau 50, 53127 Bonn

Ab 11:00 Anreise

12:00 Begrüßung / Grußworte der Ehrengäste

Mittagstisch

Musikalisches Rahmenprogramm

Kaffee & Kuchen

16:00 Ende

Ich werde kommen **mit Begleitperson**

Name: _____ **Name:** _____

Ich möchte gerne essen: **Fleisch** **Fisch** **Vegetarisch**

Rückmeldung bitte bis 24.05.!

Weizen und MS

Mainzer Forscher fanden ein Protein im Weizen, welches die MS verschlechtert.

Prof. Dr. Dr. Detlef Schuppan rät dazu, Weizen im Speiseplan zu reduzieren.

In fast allen Weizenarten sind sogenannte Amylase-Trypsin-Inhibitoren (ATI) enthalten.

Nach neueren Untersuchungen vom Team um Professor Schuppan aus Mainz können diese MS Symptome verstärken, daher könnte eine Reduktion oder Verzicht durchaus sinnvoll sein.

Erste Studien deuten darauf hin.

Amylase-Trypsin-Inhibitoren sind Eiweiße, die unter anderem in glutenhaltigem Getreide wie Weizen stecken. Weizen-ATIs können bei Patienten mit entzündlichen Erkrankungen Beschwerden innerhalb und außerhalb des Darms auslösen. ATI aktivieren das Darmimmunsystem und triggern Entzündungen, was chronisch-entzündliche Krankheiten wie Rheuma, Morbus Crohn und Multiple Sklerose verschlechtern kann. Eine ATI-Sensitivität lässt sich bislang mit einem spezifischen Bluttest nicht nachweisen. Wer herausfinden möchte, ob er auf die Eiweiße sensibel reagiert, kann für einige Wochen auf ATI aus glutenhaltigem Getreide verzichten. Ein einfacher Weg wäre eine glutenfreie Ernährung oder aber Hafer, Mais, Kartoffeln, Reis statt Weizen.

(Quellen: Redaktion: AMSEL e.V. 13.03.2024, Apotheken Rundschau, Befund MS 1/24)

Multiple Sklerose im Alter

Laut MS Register der DMSG sind 40% aller Betroffenen aktuell schon über 50 Jahre alt, von den über 60 jährigen sind die Hälfte auf pflegerische Unterstützung angewiesen.

Die steigende Nachfrage nach Pflege ist tatsächlich auch schon bei uns in der Beratung angekommen.

Trotz der mittlerweile zahlreichen und verbesserten Therapien kommt es im Alter leider doch zu fortschreitenden Einschränkungen durch die MS, speziell bei chronischen Verläufen.

Auch die "smouldering" MS und die weiteren Veränderungen im alternden Gehirn spielen dabei sicher eine wichtige Rolle. Defekte können eben nicht mehr so gut kompensiert werden wie früher. Unter Umständen wäre dann vielleicht eine Anpassung der Basistherapie hilfreich.

Auf jeden Fall aber ein gezieltes Angehen von neuen und alten, verstärkten Symptomen.

Wenn sie bei sich im Alter fortschreitende oder veränderte MS Symptomatik bemerken, sprechen sie das bitte bei ihrem Neurologen an. (Quelle Befund MS 01/24)

Einige Änderungen im Sozialrecht

Gestiegene Hinzuverdienstgrenze bei der Erwerbsminderungsrente

Wer eine Erwerbsminderungsrente bezieht, kann einer Beschäftigung oder selbstständigen Tätigkeit im Rahmen festgelegter Hinzuverdienstgrenzen nachgehen, ohne dass die Rente gekürzt wird. 2024 beträgt beim Bezug einer Rente wegen teilweiser Erwerbsminderung die jährliche Mindesthinzuverdienstgrenze 37.117,50 €.

Die Hinzuverdienstgrenze wird individuell berechnet und kann auch höher ausfallen. Bei Renten wegen voller Erwerbsminderung beträgt die Hinzuverdienstgrenze seit diesem Jahr 18.558,75 €. Tätigkeiten sollten jedoch nur im Rahmen des festgestellten Leistungsvermögens aufgenommen werden, da sonst die Rente gefährdet ist.

Pflegeversicherung - Änderungen ab 1. Januar 2024

	Pflegegeld	Pflegesachleistungen
Pflegegrad 2	316 > 332 Euro	724 > 761 Euro
Pflegegrad 3	545 > 573 Euro	1.363 > 1.432 Euro
Pflegegrad 4	728 > 765 Euro	1.693 > 1.778 Euro
Pflegegrad 5	901 > 947 Euro	2.095 > 2.200 Euro

Leistungszuschlag für die vollstationäre Pflege

1. Jahr	5 % > 15 %
2. Jahr	25 % > 30 %
3. Jahr	45 % > 50 %
4. Jahr	70 % > 75 %

(Quelle: AMSEL)

Runde und halbrunde Geburtstage ab 60 I. Quartal 2024

Claudia	Münch-Boeing
Ulrike	Kolvenbach
Brigitte	Frensemeier
Mario	Steinmetz
Frank	Klowski
Christiane	Hühner
Thomas	Heinen
Christiane	Mayer
Barbara	Hünnighausen
Tom	Stäbler
Ulrike	Michael
Haldis	Liebing-Dobrosch
Gabriele	Wagner
Marie	Hendrikx
Leopoldine	von Dewitz
Ulrike	Häuser

Herzliche Glückwünsche euch Allen!

Verstorbene 2023

Wolfram	von Boxberg
Dr. Hubertus	von Schwerin
Veronika	Doll
Roswitha	Hüllen
Jürgen	Dolle
Rosemarie	Breier
Helga	Hähne

Unser Beileid allen Angehörigen und Freunden!